Inhalt

Vorwort | 9

Einleitung | 17

Zur Ontologie von Vergangenheit und Bewältigung

Unumgänglichkeiten, Möglichkeiten und Unschärfen | 23

Das Überdauern des Vergangenen | 23 Struktur und Ereignis | 25 Zeitschichten | 27 Vergangenheitsbewältigung als Teil eines allgemeinen Prinzips | 28 Das Überdauern des Unverfügbaren | 31 Evolutionäres Erbe | 31 Natürliche Umwelt und zweite Natur | 32 Psychosoziale Tradierungen | 33 Das Überdauern des Verfügbaren

im kulturellen Gedächtnis | 35

Vergangenheit und der menschliche Faktor | 39

Metaphorisches und mythologisches Denken | 39 Instabilität und Korruption der Erinnerung | 42 Erinnerung. Selbstbehauptung. Individuum. | 45 Die Mittel | 47 Vergangenheitsbilder und Gesellschaft | 48 Anachronismen | 51 Vergangenheitsbilder und Herrschaft | 53 Sich im Schiffbruch an den Wogen festhalten? | 56

Ein kurzer Abriss moderner Vergangenheitsbewältigung

Von der Vormoderne bis Versailles 1919 | 59

Amnestie und Amnesie | 60 Westfälischer Friede und Völkerrecht | 62 Aufklärung, industrielle Revolution und Menschenrechte | 65 Öffentlichkeit, Rechtsbewusstsein und Kriegsvölkerrecht | 70 Versailles 1919 | 73



Der Zweite Weltkrieg und die Anti-Hitler-Koalition | 79

Neue Erfahrungen, neue Wege | 79

Die Urmatrix moderner Vergangenheitsbewältigung | 87

Alliierte Differenzen West-Ost | 89

Vereinte Nationen und Menschenrechte in den

1940er Jahren | 90

Zwischenbilanz | 97

Deutschland nach dem Zweiten Weltkrieg | 103

Bundesrepublik: Doppelspiel und Restauration | 106

Ende des Schweigens und innerer Neuanfang | 110

Die Achtundsechziger | 111

Der Beginn der ,langen Welle' | 118

1970-2000: Vergangenheitspolitischer Gezeitenwechsel | 123

Wiederkehr des Neoliberalismus | 123

Hayeks "Weg zur Knechtschaft":

Die politische Umsetzung | 128

Liberalisierung - Finanzkrise - politische Strukturkrise | 131

Die Verlagerung politischer Macht | 133

Freihandelszonen vs. staatliche Rechtsetzungsmonopole | 135

Konkurrenz privater und

öffentlicher Rechtsetzungssphären | 140

Ordnungspolitische Druckmittel und Machtverschiebungen | 140

Die Globalisierung der Vergangenheitsbewältigung | 145

Friedenssicherung, Völkerstrafrecht, Menschenrechte | 145

C 1:: 1 C : 1 17

Geopolitische Strategien der Vergangenheitsbewältigung | 151

Zur ,Politökonomie tiefer Krisen' | 151 ,Transitologie' | 156

Deutsche (Wieder-)Vereinigung und zweite Bewältigung | 162

Deutschland und der globale Aufstieg

des Holocaust-Paradigmas | 179

Debatten, Deutungen und Veränderungen | 182

Zwischenbilanz | 190

Das dritte Jahrtausend: Linien, Zwickmühlen, Rückschläge | 195

Abschottung vs. Globalisierung | 197

Rückkehr der alten Geopolitik | 200

Am Scheideweg: Faustrecht oder Völkerrecht? | 208

Geschichtswissenschaften und Vergangenheitsbewältigung im engeren Sinn

Zwischen Sollen und Sein: Begriffliche Probleme | 217 Systemwechsel zur Demokratie? | 220 Bewältigung und Ökonomie | 224 Zwischen Fortschrittsglauben und Ambivalenz | 229 Vergangenheitspolitik heute: Kontinuitäten und Abbrüche | 233 Geschichtspolitik | 237 "Gute" vs. "schlechte" Geschichtspolitik | 241 Die Fragwürdigkeit des Aushandlungsbegriffs | 243 Der strukturelle Kern von Geschichtspolitik | 247

Nachwort | 253

Anmerkungen | 263

Quellen und Literatur | 397